

3.000 LITER
**SCHMALTANK
AUS KUNSTSTOFF**

EINBAUANLEITUNG



Unsere Kunststoffspeicher

QUALITÄT UND VORTEILE

Unsere Kunststoffspeicher bestehen aus hochwertigem, lebensmittelechtem Kunststoff (PE) und sind standardmäßig mit einem begehbaren Deckel ausgestattet.

VORTEILE

- ➔ Monolithisch: in einem Stück geformt
- ➔ KTW-Zertifizierung
- ➔ Dickwandig, robust und formstabil
- ➔ Tank PKW-befahrbar (befahrbare Abdeckung vorausgesetzt)
- ➔ Ökologische Produktion



Bestimmungsmäßige Verwendung

Diese ergibt sich aus unseren Produktbeschreibungen in Verbindung mit den Einbauanleitungen der einzelnen Produkte.

Vor Inbetriebnahme muss das jeweilige Produkt auf seinen sicherheitstechnischen ordnungsgemäßen Zustand hin überprüft werden.

Bedienungsanleitung

Um eine zuverlässige und sichere Inbetriebnahme und Bedienung unserer Regenwassernutzungssysteme zu gewährleisten, lesen Sie die Bedienungsanleitung bitte sorgfältig und komplett durch.

AUSSTATTUNG KUNSTSTOFFSPEICHER

Die Kunststoffspeicher werden mit verschraubtem Deckel ausgeliefert. Im Tankdom befinden sich 4 Bohrungen, welche mit Durchsteckdichtungen versehen und mit KG-Endkappen (DN100) verschlossen sind.

Je nach Bedarf bzw. Art des Filters werden Zulauf, Überlauf und Leerverrohrung angeschlossen. Hierfür bitte die Montageanleitung für unsere Filter zur Hand nehmen.

SICHERHEITSHINWEISE



Allgemeine Sicherheitshinweise

- Regenwassernutzungsanlagen sind so zu betreiben, dass Bestand und Funktion weder beeinträchtigt noch gefährdet, öffentliche Trinkwasseranlagen und Abwasseranlagen nicht nachteilig beeinflusst werden.
- Der Zisternendeckel muss mit einem Imbusschlüssel verschlossen werden, damit keine unbefugten Personen, vor allem spielende Kinder, diesen abheben können.
- Bei geöffnetem Deckel Kinder unbedingt fernhalten. Hier besteht die Gefahr des Hineinfallens und Ertrinkens!

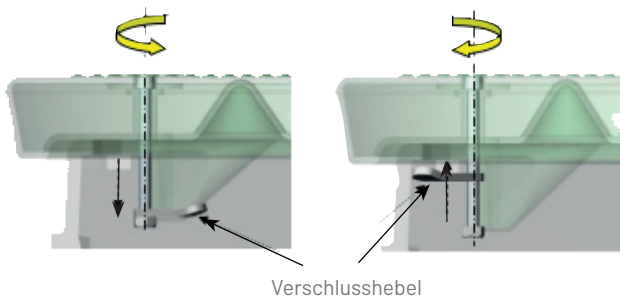
Spezielle Sicherheitshinweise

- Regenwasserleitungen im Haus müssen als diese gekennzeichnet werden.
- An Auslaufarmaturen für Betriebswasser, bzw. Gartenauslaufarmaturen, muss das Hinweisschild bzw. das Symbol „Kein Trinkwasser“ ständig vorhanden sein.
- Sollten an den Entnahmestellen Veränderungen des Wassers hinsichtlich Geruch, Farbe und Schwebstoffen auftreten, ist die Anlage zu überprüfen und gegebenenfalls ein Fachmann einzuschalten.
- Verbindungen zwischen Trinkwasserleitungen und Brauchwasserleitungen sind nicht zulässig.
- Entnahmestellen und Betriebswasserleitungen, die nicht frostfrei sind, müssen rechtzeitig vor Frosteinbruch abgesperrt und entleert werden.

FUNKTION DECKELVERSCHLUSS

Öffnen: Deckelschraube mind. 10 Umdrehungen nach links drehen und anschließend halbe Umdrehung nach rechts = Kindersicherung!

Schließen: Deckelschraube nach rechts drehen. Verschlusshebel greift unter den Rand. handfest anziehen.

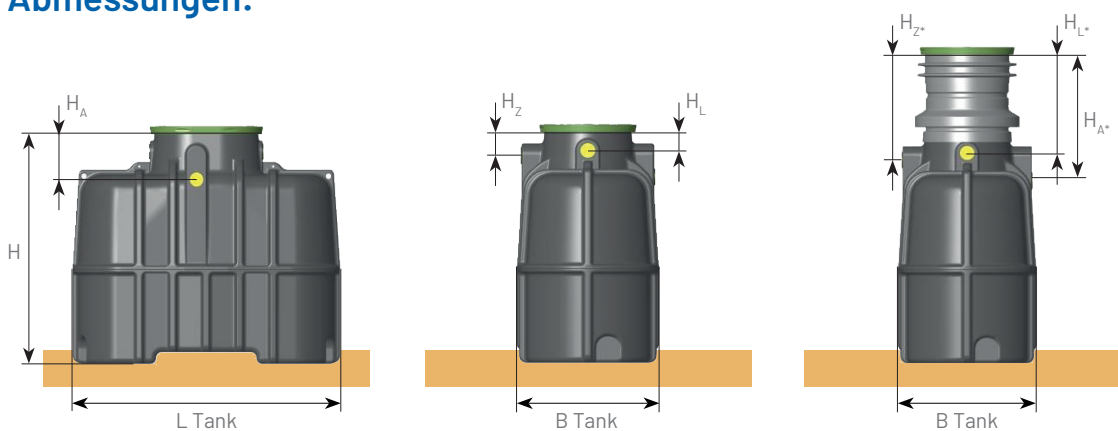


BAUGRUBE UND STANDORT

Die Abmessungen der Baugrube sind so zu wählen, dass zwischen Behälter und Grubenwand ein Abstand von mind. 30 cm vorhanden ist. Der Untergrund der Baugrube muss ausreichend tragfähig und eben (waagrecht) sein. Die Grubensohle ist mit mind. 10 cm Verfüllmaterial aufzubauen. Werden zwei oder mehrere Tanks nebeneinander installiert, so muss der Zwischenraum mind. 50 cm betragen.

Der Abstand zu bestehendem oder geplantem Baumbestand muss mindestens dem größten Kronendurchmesser entsprechen, damit keine Beeinträchtigung durch das Wurzelwerk entsteht.

Abmessungen:



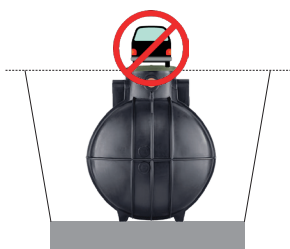
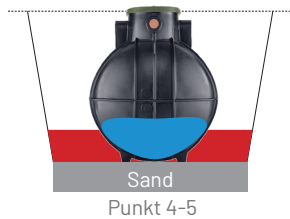
Tankinhalt (l)	Länge [cm]	Breite [cm]	Höhe [cm]	Gewicht [kg]	H _L [cm]	H _z [cm]	H _A [cm]	H _{L*} [cm]	H _{z*} [cm]	H _{A*} [cm]
3.000	240	115	200	148	15	21	39	60-80	66-86	84-104

*Bei Verwendung eines befahrbaren Domschachts vergrößern sich die Abmessungen um jeweils 20 cm

EINBAU UND HINTERFÜLLUNG

Verfüllmaterial:

- Sand und Rundkornkies mit einer Körnung von 4/16.
- Aushub, sofern dieser gut verdichtbar und wasserdurchlässig, sowie ohne Steine und Bauschutt und frei von spitzen Gegenständen, ist.



Tank ist begehbar, befahrbare Abdeckung ist erhältlich



Tank nicht in Hanglagen > 17% einbauen



bei wasserundurchlässigen Böden drainieren!

- Auf die tragfähige ebene Grubensohle ca. 10 - 15 cm Sand auftragen.
- Tank auf die Sohlenbettung der Grube absetzen. Danach etwas einrütteln, damit er vollflächig aufliegt. Dabei ist darauf zu achten, dass ein möglichst gleichmäßiger Abstand zum Grubenrand eingehalten wird.
- Tank halbvoll mit Wasser befüllen.
- Tankunterseite komplett und lückenlos mit Sand unterbauen, dabei den Sand gut einschwemmen. Grube bis zur Tankmitte mit Sand, Rundkornkies oder Aushub ohne Steine auffüllen und leicht verdichten.
- Ist die Baugrube bis zur Tankmitte verfüllt, wird der Tank mit Wasser vollgefüllt. Das weitere Auffüllen der Grube erfolgt wie unter Punkt 4 beschrieben.
- Das Verfüllmaterial muss mindestens 20 cm über den Tank reichen. Die restliche Auffüllung (bei Einbau mit Domschacht) kann mit dem Aushub erfolgen.

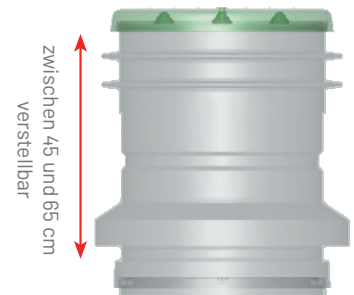
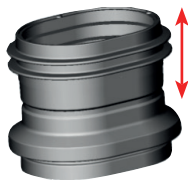
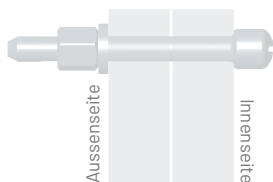
Wichtige Hinweise

- Tank ist begehbar – nicht befahrbar! (für Befahrbarkeit siehe Seite 7) Baumaschinen und andere Fahrzeuge dürfen nicht über den eingegrabenen Tank fahren!
- Tank nicht in Hanglagen > 17% einbauen.
- In Gebieten mit Grundwasser ist der Tank mit einem Grundwasserventil auszustatten, um ein Aufschwimmen zu vermeiden (siehe Seite 8).
- Bei Einbau in wasserundurchlässigen oder schlecht wasserundurchlässigen Böden ist der Tank mit einem Grundwasserventil auszustatten. Darüber hinaus ist vor dem Einbau mit Firma Schlüsselbauer Ecotechnic Rücksprache zu halten.

DOMSCHACHT BEGEHBAR

Der stufenlos höhenverstellbare Domschacht (PE) ermöglicht den frostsicheren Einbau der Tanks. Vor der Montage ist der Deckel des Erdspeichers abzunehmen. Danach wird das Schacht-Unterteil auf den Behälterdom aufgesetzt, mit diesem verbohrt und mit Schrauben (z.B. M6x35) gesichert. Alternativ können auch selbstschneidende Schrauben benutzt werden.

Das Schachtoberenteil wird nun auf die benötigte Höhe ausgezogen und ausgerichtet. Die Schachtteile werden nun gegen Verschieben gesichert, miteinander verbohrt und verschraubt (M6x20). Aufgrund der möglichen Verletzungsgefahr sollten die Schraubenköpfe gemäß Skizze auf der Schachttinnenseite liegen. Anschließend Deckel aufsetzen und gegen unberechtigtes Öffnen sichern (siehe Funktion Deckelverschluss).



DOMSCHACHT PKW-BEFAHRBAR

Der PKW-befahrbare Domschacht ist höhenverstellbar (65-85 cm). Während der Unterteil oval ausgeführt ist, wird der Einstieg durch einen runden Deckel (Durchmesser ca. 60 cm) verschlossen.



Bitte beachten Sie:

- Der Tankscheitel muss für die Befahrbarkeit mindestens 80 cm mit Erde überdeckt sein.
- Im Dombereich muss das Erdreich gut verdichtet werden.
- Radlast Tankdeckel bis 1,1 t und Belastung Tank bis zu 3,5 t Gesamtgewicht
- Höhenangaben bei Verwendung eines befahrbaren Domschachts erhöhen sich im Vergleich zum begehbaren Domschacht um jeweils 20 cm. Entsprechende Abmessungen finden Sie auf Seite 4.
- Für Asphaltierung oder Betonierung ist, bei Verwendung von PKW-befahrbaren Domschächten, eine Überschüttung von mind. 77 cm notwendig!

Einbau gleich wie bei begehbarem Domschacht

AUSGLEICHSRING

Der Ausgleichsring aus schwarzem Kunststoff (PE) kann sowohl direkt auf den Tankdom, als auch auf einen ovalen Domschacht (begehbare), aufgesetzt werden. Es ist ebenfalls möglich, den Ausgleichsring in Verbindung mit einem ovalen befahrbaren Domschacht einzubauen.

- Höhe: 15 cm
- Gewicht: 5 kg

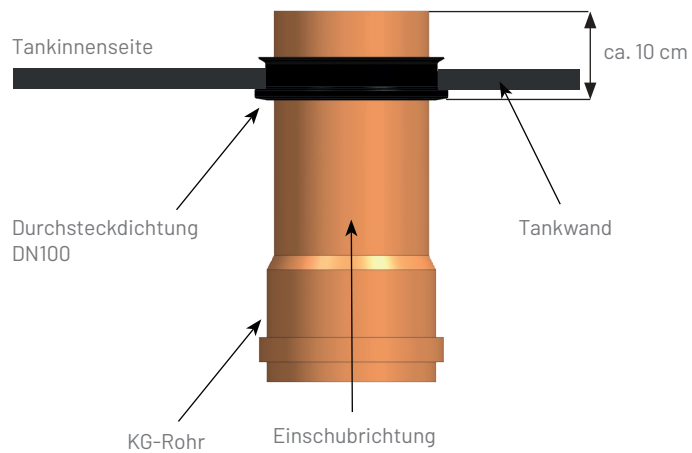


VERBINDEN VON ERDSPEICHERN

» mittels KG-Rohr und Durchsteckdichtung DN100



Zwischenraum mind. 50 cm!



Hinweis:

Rohreinschubtiefe von ca. 10 cm beachten!

GRUNDWASSERVENTIL

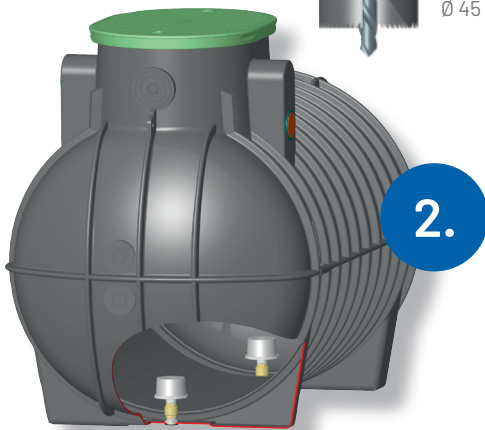
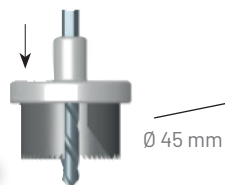
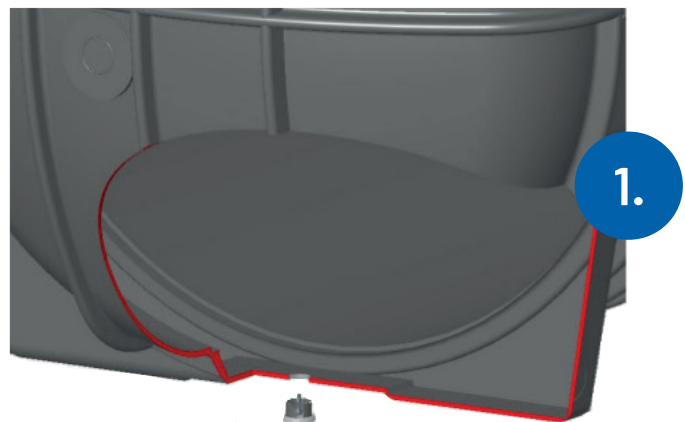
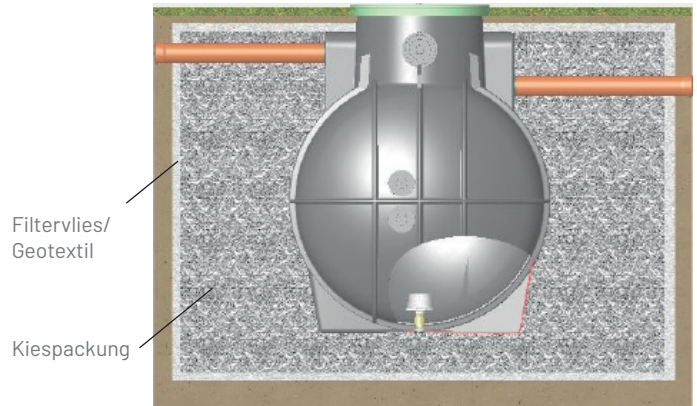
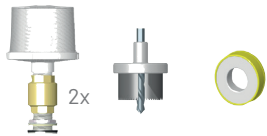
Der Einbau des Grundwasserventils erfolgt vor dem Tankeinbau.

Die Durchführung im Behälterboden wird mittels Lochsäge (im Lieferumfang enthalten), gemäß nachfolgenden Zeichnungen gebohrt. Abweichend vom allgemeinen Einbau (lt. Seite 5), muss die Grube mit durchlässigem Kies verfüllt werden, damit die einwandfreie Durchströmung und Abführung des Grundwassers bzw. Schichtwassers gewährleistet ist.

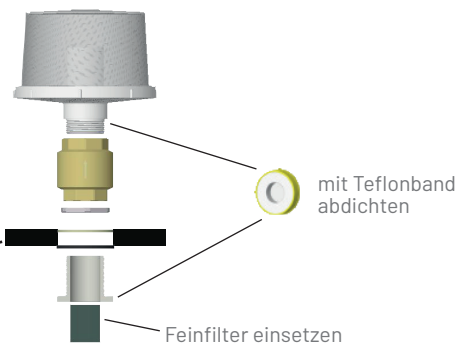
Um die Durchlässigkeit der Kiespackung dauerhaft zu gewährleisten, ist diese mit einem Filtervlies gegen das Erdreich zu sichern.

Bestandteile Set:

- 2x Grundwasserventil
- 1x Bohrkrone d=45 mm
- 1x Teflonband (zum Abdichten)



Behälterwand



Feinfilter einsetzen

WARTUNG UND INSPEKTION

Allgemein gilt, dass Regenwassernutzungsanlagen regelmäßig vom Betreiber bzw. einem Fachkundigen inspiziert werden müssen.

Tank

Inspektion: Prüfung der Sauberkeit, Dichtheit und Standsicherheit

Wartung: Entleerung, Reinigung der Speicherinnenflächen, ggf. Entnahme des Sediments

Zeitspanne: Nach Bedarf je nach Verschmutzungsgrad

Zuleitung

Inspektion: Prüfung der Dichtheit, Sauberkeit und Befestigung

Zeitspanne: Alle 3 Jahre

Vorgehensweise Tankreinigung

2 Personen erforderlich, Aufwand/Dauer: ca. 2 Stunden

Tankreinigung erfahrungsgemäß im Schnitt alle 3 - 5 Jahre nötig.

1. Tank mit Schmutzwasserpumpe so weit als möglich auspumpen.
2. Sicherstellen, dass jegliche Stromversorgung zum Tank hin unterbrochen ist.
3. Tauchpumpe wenn möglich herausziehen.
4. Filter, die ein Einsteigen in den Tank verhindern, demontieren und reinigen.
5. Bei einem Filter, der dem Tank vorgeschaltet montiert ist (Beispiel: Volumenfilter VF1), diesen reinigen (mit Gartenschlauch spülen und mit Hochdruckreiniger säubern).
6. Filtersieb entnehmen und mit einer Bürste reinigen.
7. Den oberen Bereich des Tanks (Domschacht, etc.) mit dem Hochdruckreiniger abspülen.
8. Leiter in den Tank hinablassen und hinabsteigen.
9. Anschließend die Wände mit dem Hochdruckreiniger säubern.
10. Tank verlassen und erneut mit der Schmutzwasserpumpe auspumpen.
11. Mit einem Eimer das restliche, im Tank verbliebene, Wasser ausschöpfen. Eimer jeweils mit einem Seil nach oben ziehen und Schmutzwasser entsorgen.
13. Zwischenzeitlich immer wieder mit einem Wasserschlauch die Tankkrillen ausspülen.



GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN

- Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbedingungen.
- Voraussetzung für Gewährleistungsansprüche ist die Übersendung des Kaufbelegs.
- Für eine zügige Bearbeitung von Gewährleistungsansprüchen müssen Mängel unverzüglich uns gegenüber schriftlich, mit einer Fehlerbeschreibung und gegebenenfalls mit Fotos, übermittelt werden.
- Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbracht, die auf der Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung unsachgemäßer Behandlung oder normaler Abnutzung des Geräts beruhen.

Abwicklung

Sollte Ihr Produkt innerhalb der Gewährleistungszeit einen Mangel aufweisen, bitten wir Sie, uns diesen schnellstmöglich mitzuteilen.

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail an support@ecotechnic.at oder rufen Sie uns an unter +43 7735 7320-0.

Nach Prüfung Ihrer Mängelanzeige werden wir Sie schnellstmöglich zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise kontaktieren.

Bitte nehmen Sie in keinem Fall eine unfreie Rücksendung des betroffenen Produktes vor.



SCHLÜSSELBAUER 
ECOTECHNIC

SCHLÜSSELBAUER Ecotechnic GmbH & Co KG
A-4673 Gaspoltshofen, Hörbach 4
Tel. +43 7735 7320-0
support@ecotechnic.at | ecotechnic.at